

BdF-Newsletter 31.12.2022

Liebe Fernschachfreundinnen und -freunde,

der vorliegende Newsletter vom Dezember 2022 informiert wieder umfassend zu Themen im BdF und in ICCF. Im Einzelnen:

1. Editorial

BdF intern

2. Mitteilungen des Vorstandes
3. Mitgliederversammlung vom 10.12.2022

Spielbetrieb

4. Werner Billinger und Axel Partenheimer gewinnen den 19. DSFC
5. Turnierausschreibungen im Deutschen Fernschachbund e.V.
6. Aktuelle Thematurniere im Deutschen Fernschachbund e.V.
7. Länderkämpfe im Deutschen Fernschachbund e.V.
8. Mannschaftskampf Deutschland – Schachschule Pirs
9. ICCF-Titel und -Normen
10. Ergebnisse von Postturnieren
11. Rezensionen von Schachbüchern

ICCF

12. Karl-Heinz Weber gewinnt WS/MN/B/46
13. Finale des EU-Amateur-Cup 2020 ist beendet
14. GM-Turnier 80 Years Correspondance Chess in Bulgaria
15. Halbfinals des 4. EU-Amateur-Cups gestartet
16. VI AEAC Masters gestartet
17. Ausschreibung der Vorrunde zur 47. Fernschach-Weltmeisterschaft
18. Deutschland I vor dem Triumph beim 5. Nordsee-Mannschaftsturnier
19. GM Olita Rause führt die ICCF-Elo-Liste vom Januar 2023 an

Öffentlichkeitsarbeit

20. Unser Sponsor Schach Niggemann
21. Europa Rochade
22. Deutscher Schachbund: Elisabeth Pähtz wird Großmeister

23. FIDE

Zu guter Letzt

1. Editorial

Liebe Fernschachfreundinnen und Fernschachfreunde,

das Jahr 2022 geht zu Ende. Wir haben seit Februar 2022 monatlich einen Newsletter herausgebracht. Wir haben dabei in den Rubriken „BdF intern“, „Spielbetrieb“, „ICCF“, und „Öffentlichkeitsarbeit“ berichtet und zweimonatlich die Rubrik „Fernschachliches“ eingeführt. Wir werden an diesem Grundkonzept für 2023 festhalten, aber die Informationen auch ausweiten. Dazu wird auch die nunmehr einsetzende Vorstandsarbeit des Deutschen Fernschachbundes e.V. beitragen.

Wir würden gerne mehr Resonanz von den Mitgliedern bekommen, und zwar sowohl zum Newsletter als auch zu den Aktivitäten im BdF.

Ist der Newsletter zu lang, zu kurz?

Sollen Themen wegfallen? Andere mehr beachtet werden?

Welche Thematurniere sollen wir anbieten?

Schaffen wir es, das Postfernschach weiter zu aktivieren?

Wie können wir die Anzahl der im BdF gestarteten Turniere erhöhen?

Sind kommentierte Partien im Newsletter von Interesse?

Es gibt noch viele Themen, mit denen wir uns demnächst im Vorstand beschäftigen werden. Wichtig wird uns dabei der Austausch mit den Mitgliedern sein, nicht nur zum Newsletter. Unsere Mailadressen sind auf der Homepage veröffentlicht, wir sind also leicht erreichbar. Bitte schreiben Sie uns! Im Zweifel fungiert der PR-Manager immer gern als Ihr Ansprechpartner.

Wir wollen innerhalb des Newsletters immer wieder über wichtige Turniere der FIDE berichten. Es hat mir Freude bereitet, die Schnellschach-Weltmeisterschaft für drei Tage zu verfolgen. Den zweiten und dritten Tag habe ich im Newsletter zusammengefasst. Wir verfolgen auch die Nachrichten des Deutschen Schachbundes und werten seinen Newsletter aus. Der Deutsche Fernschachbund e.V. ist ebenfalls Mitglied im Deutschen Schachbund und wird dort wie ein Landesverband geführt.

Die Autoren der Beiträge sind wie immer namentlich gekennzeichnet bzw. abgekürzt (MS = Manfred Scheiba, SB = Stephan Busemann, LH = Ludger Heiermann).

[LH, SB]

BdF intern

2. Mitteilungen des Vorstandes

2.1 Kommunikation zu Fragen des Vereinslebens

Die neue Mailadresse

vereinsleben@bdf-fernschachbund.de

soll Mitgliedern dazu dienen, Anliegen, die das Vereinsleben betreffen, mit dem Vorstand zu besprechen. Die Mails werden an den Geschäftsführer weitergeleitet, der ggf. weitere Mitarbeiter einbindet und der für Antworten sorgt.

Typische Fragen des Vereinslebens betreffen die Turnier- und Spielordnungen, die Satzung, neue Turnierformen, mögliche Verbesserungen im Spielbetrieb oder beim Newsletter – also alles, was *alle* im Verein betrifft. Anliegen Ihre Person betreffend richten Sie bitte weiterhin an die bekannten Adressen.

2.2 Geplante Satzungsänderungen

Für die Mitgliederversammlung am 10. Dezember war eine Reihe von Satzungsänderungen vorbereitet worden, um die Satzung des BdF zu modernisieren. Das hatten wir bereits im November auf der Seite „Wahlunterlagen“ im internen Bereich unserer Webseite verfügbar gemacht, doch es kam nicht zur Abstimmung, da die Änderungsvorschläge nicht zusammen mit der Tagesordnung verschickt, sondern getrennt davon veröffentlicht wurden. Das war angreifbar, weshalb Präsident Scheiba die Diskussion und Abstimmung dieser Änderungen von der Tagesordnung gestrichen hatte. (Die verfügbare Zeit hätte ohnehin nicht für die notwendigen Diskussionen gereicht.) Die Satzungsänderungen sollen auf der nächsten Mitgliederversammlung besprochen werden, die wir zeitnah planen.

Im Vorfeld dazu laden wir alle Mitglieder ein, sich die vorgeschlagenen Änderungen (noch) einmal anzuschauen. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie etwas fehlerhaft, unverständlich oder nicht wünschenswert finden. Senden Sie uns Ihr [Feedback per E-Mail](#) bis zum 31.01.2022.

Danach werden wir angepasste Änderungsvorschläge erarbeiten und veröffentlichen.

Wie können Sie das Material anschauen? Zunächst loggen Sie sich bitte in den internen Bereich der Homepage ein. Danach können Sie die folgenden Links öffnen:

[Änderungsvorschläge zur Satzung](#) (mit Begründung): Eine PDF-Tabelle, die die vorgeschlagenen Änderungen Stück für Stück beschreibt und begründet,

[Änderungsvorschläge zur Satzung \(mit Begründung\)](#): Dieselbe Tabelle im „Libre Office“-Format; sie kann auch mit Excel geöffnet werden,

[2022-11-28-Satzung Änderungen.pdf](#): Text der gemäß diesen Vorschlägen geänderten Satzung im Änderungsmodus (d.h. mit sichtbar gemachten Streichungen, Einfügungen etc.) als PDF-Datei,

[Satzungsentwurf \(mit allen Änderungsvorschlägen\)](#): Text der gemäß den Vorschlägen geänderten Satzung im PDF-Format.

Die aktuelle Satzung, anhand derer die Änderungsvorschläge entstanden sind, finden Sie [hier](#).

Wir freuen uns auf Ihre Mitwirkung!

2.3 Beschluss 20/2022 zu Freiplätzen in der 47. Fernschach-Weltmeisterschaft

ICCF hat dem BdF für Vorrunde und Semifinale der 47. Fernschach-Weltmeisterschaft insgesamt fünf Freiplätze zur Verfügung gestellt. Der Vorstand beschließt, für die Vorrunde (WCCC47PR) drei und für das Semifinale (WCCC47SE) zwei Freiplätze zu nutzen.

[SB]

3. Mitgliederversammlung vom 10.12.2022

Auf der Online-Mitgliederversammlung vom 10.12.2022 wurden Nachwahlen durchgeführt und die vakanten Vorstandsposten neu besetzt, so dass der Vorstand des Deutschen Fernschachbundes e.V. nunmehr wieder vollständig aktiv ist. Gewählt wurden:

Geschäftsführer: Dr. Stephan Busemann

Schatzmeisterin: Martina Mohr

Turnierdirektor: Michael Müller-Töpler

PR-Manager: Ludger Heiermann

Präsident des Vereins ist weiterhin Manfred Scheiba.

Als Revisoren wurden gewählt:

Gunther Ilzig
Klaus-Dieter Meyer

In den Ehrenrat wurden gewählt:

Dr. Hans-Dieter Wunderlich
Michael Schirmer

[Nachricht auf dem BdF-Server](#)

Das Protokoll der Mitgliederversammlung wurde mittlerweile auf dem internen Bereich des Deutschen Fernschachbundes e.V. [veröffentlicht](#). Man muss sich dafür als Mitglied anmelden.

[LH]

Spielbetrieb

4. Werner Billinger und Axel Partenheimer gewinnen den 19. DSFC

Mit 6,5 Punkten aus 10 Partien und identischer Sonneborn-Berger-Wertung gewinnen die Schachfreunde Werner Billinger und Axel Partenheimer den 19. Deutschen Senioren-Fernschach-Cup. Platz 3 belegt Heinz Hinrichs mit 6,0 Punkten. Herzlichen Glückwunsch den Siegern und Platzierten!

[René Schulz]

[Turniertabelle](#)

5. Turnierausschreibungen im Deutschen Fernschachbund e.V.

5.1 27. Deutscher Senioren-Fernschach-Cup

Der 27. Deutsche Senioren-Fernschach-Cup (nachfolgend 27. DSFC genannt) wird in zwei Etappen (Vor- und Endrunde) ausgetragen, in denen je eine Partie gegeneinander gespielt wird. In der Vorrunde werden (nach Wahl der Teilnehmer) Spielgruppen gebildet, in denen ausschließlich auf dem BdF-Fernschachserver oder per Post gespielt wird. Die Endrunde wird auf dem BdF-Fernschachserver ausgetragen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Spielerinnen und Spieler, die im Kalenderjahr des Vorrundenstarts mindestens 60 Jahre alt sind oder noch in diesem Kalenderjahr 60 Jahre alt werden. Eine Mitgliedschaft im BdF ist Teilnahmevoraussetzung.

Die vollständige Turnierausschreibung kann über [diesen Link](#) eingesehen werden.

5.2 Qualifikationsturnier zur 8. Spielzeit der Deutschen Fernschach-Einzelspielliga (enginefrei) 2022/23

Bei den enginefreien Turnieren ist immer noch das Qualifikationsturnier zur 8. Spielzeit der Deutschen Fernschach-Einzelspielliga (enginefrei) 2022/23 ausgeschrieben. Die vollständige Turnierausschreibung kann über [diesen Link](#) eingesehen werden.

[LH]

6. Aktuelle Thematurniere im Deutschen Fernschachbund e.V.

Jede Thematurnier-Spielgruppe umfasst 5 Teilnehmer, die gleichzeitig gegen jeden Partner zwei Partien, ausgehend von jeweils derselben Stellung (dem jeweiligen "Thema"), spielen. Das Nenngeld beträgt einheitlich 2,50 €; Mehrfachmeldungen sind möglich. Die Turniermeldung nehmen Sie bitte wie üblich vor. Der schnellste Weg zur Meldung führt über das Meldeformular auf der BdF-Hauptseite, welches Sie [hier finden](#). Bei der Abgabe der Meldung für ein Turnier geben Sie bitte das jeweils spezifische Meldekennzeichen der von Ihnen gewünschten Gruppe an. Mit der Angabe des Meldekennzeichens legen Sie auch die von Ihnen gewünschte Zugübermittlungsart fest, da jedes Thema für exakt eine Zugübermittlungsart angeboten wird.

Alle Gruppensieger erhalten einen Pokal als Anerkennung für die sportliche Leistung.

ECO-A-Turnier: T330-A00-S

Amar Gambit 1.Sh3 d5 2.g3 e5 3.f4 Lxh3 4. Lxh3 exf4

aktueller Meldestand: 3 von 5 Spielern

ECO-B-Turnier: T341-B00-S

Hippopotaus-Verteidigung 1.e4 Sh6 2.d4 g6 3.c4 f6

aktueller Meldestand: 0 von 5 Spielern

ECO-C-Turnier: T338-C10-SFranzösisch, Rubinstein-Variante, Fort-Knox-Variante 1. e4 e6 2. d4 d5 3. Sc3 dxe4 4. Sxe4 Ld7
5. Sf3 Lc6

aktueller Meldestand: 2 von 5 Spielern

ECO-D-Turnier: T339-D20-S

Angenommenes Damengambit: Schwartz-Verteidigung 1. d4 d5 2. c4 dxc4 3. e4 f5

aktueller Meldestand: 1 von 5 Spielern

ECO-E-Turnier: T340-E39-S

Nimzowitsch-Indisch (Pirc-Variante) 1. d4 Sf6 2. c4 e6 3. Sc3 Lb4 4. Dc2 c5 5. Dxc5 0-0

aktueller Meldestand: 2 von 5 Spielern

[BdF Seite Thematurniere](#)

[LH, SB]

7. Länderkämpfe im Deutschen Fernschachbund e.V.

Referent für die Länderkämpfe des Deutschen Fernschachbundes e.V. ist Michael Green.

Falls Sie in einem Länderkampf mitspielen wollen, setzen Sie sich mit Mike Green per Mail in Verbindung, mike_green@t-online.de. Länderkämpfe werden immer auf der Homepage des BdF und im Newsletter ausgeschrieben.

In Vorbereitung ist nun ein Länderkampf gegen Wales. Bitte bewerben Sie sich bei Interesse per Mail bei Michael Green.

Folgende Länderkämpfe laufen derzeit:

Am 18.12.2022 startete der Wettkampf **Deutschland gegen México** an 42 Brettern. Die Spitzenpaarungen an den ersten drei Brettern sind: Brett 1: SIM Ulrich Joppich – IM Juan Gustavo Mercader Martinez, Brett 2: GM Klaus Keuter – CCM Eduardo Saucedo Salazar und

Brett 3: CCM Roland Markus – Carlos Bulbarela Garcia. Wir wünschen dem deutschen Team ein gutes Gelingen und viel Erfolg in den Partien.

[Turniertabelle Aufstellungen](#)

Deutschland – USA: Nach gut zwei Monaten Spielzeit sind mittlerweile 110 Partien beendet. Das deutsche Team führt mit 63:45. So kann es weiter gehen.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Brasilien: Stand 69,5:77,5. Es läuft immer noch die letzte Partie des Länderkampfes, der seit Juli 2022 zu Gunsten von Brasilien entschieden ist.

[Turniertabelle](#)

Revanchewettkampf Kuba – Deutschland: Kuba auch den Revanchewettkampf seit einigen Wochen gewonnen. In den letzten vier Wochen konnten wir eine Partie gewinnen und auf 137:126 verkürzen. Es laufen noch 5 Partien.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Spanien: Stand 32,5:27,5. Wir haben jetzt einen Vorsprung von fünf Punkten. Gegenüber dem Vormonat gibt es keine Veränderungen. 4 Partien sind noch offen, d.h. den Länderkampf werden wir gewinnen.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Slowenien: Stand 23:20. Zwei weitere Partien wurden beendet. Wir führen immer noch mit drei Punkten Vorsprung, wobei jetzt nur noch 5 Partien offen sind.

[Turniertabelle](#)

Philippinen - Deutschland: Der aktuelle Zwischenstand ist 27:20 für die Philippinen. Die Philippinen führen jetzt mit 7 Punkten Vorsprung bei noch 15 offenen Partien. Es wird schwer, den Länderkampf noch zu drehen. Wir drücken die Daumen.

[Turniertabelle](#)

Schottland – Deutschland: In diesem Länderkampf haben wir die Führung auch in den letzten vier Wochen weiterhin ausgebaut. Der Zwischenstand ist nun 28:51. Es sind noch 15 Partien offen.

[Turniertabelle](#)

Deutscher Fernschachbund – Europa (Post): Der aktuelle Zwischenstand ist unverändert

68:51 für den BdF bei noch einer offenen Partie, nämlich an Brett 13 zwischen Walter Alberti und Mikhail Anatolievich Skryago.

[Turniertabelle](#)

[LH]

8. Mannschaftskampf Deutschland – Schachschule Pirs

Am 15.01.2022 wurde auf dem ICCF-Server der Mannschaftskampf Deutschland – Schachschule Pirs gestartet. Wir spielen an 75 Brettern. In den letzten vier Wochen wurden weitere 6 Partien beendet. Die Schachschule Pirs führt mit 63:73 Punkten, d.h. nunmehr mit 10 Punkten Vorsprung. Es sind noch 14 Partien offen.

[Turniertabelle](#)

9. ICCF-Titel und -Normen

Wir ehren in dieser Rubrik unsere Spieler und Spielerinnen, die ICCF-Normen und letztlich -Titel erspielen. Aus diesem Grund veranstaltet der Deutsche Fernschachbund e.V. auch eigene Turniere, um damit den Spielern einen Ansporn für den Normerwerb zu geben. In der Rubrik ICCF versuchen wir auch den Abschluss dieser Turniere zu erwähnen und das Abschneiden der Spieler des BdF hervorzuheben. Soweit möglich bieten wir für leistungsorientierte Spieler/innen die Teilnahme an Turnieren anderer Föderationen an. Ansprechpartner ist hier Manfred Scheiba als Leistungsreferent.

Internationale Meister – IM (Normen)

Thomas Mirbach hat seine erste IM-Norm im Turnier WS/SIM/B/25 erspielt, die er mit seiner letzten Partie punktgenau mit 7 Punkten aus 12 Partien erreichte.

Fernschach-Meister – CCM (Titelverleihungen)

Achim Müller erzielte im Baltic Sea Team Tournament am 7. Brett mit 6 Punkten aus 11 Partien seine zweite CCM-Norm und bekam nunmehr den CCM-Titel verliehen. Michael Linke erspielte

sich die zweite Norm und den Titel im Turnier WS/CCM/A/20 mit 7,5 Punkten aus 14 Partien.

Fernschach-Meister – CCM (Normen)

Norbert Nitschke erzielte seine erste CCM-Norm im Turnier WS/CCE/A/26 mit 9 Punkten aus 14 Partien. Christian Krause erspielte seine zweite CCM-Norm im Turnier WS/MN/B/51 mit bisher 6 Punkten aus 11 Partien.

Fernschach-Experten – CCE (Titelverleihungen)

Michael Green erspielte sich die zweite Norm und den Titel durch 8 Punkte aus 14 Partien im Turnier WS/CCE/B/17. Michael Preussner erreichte die zweite Norm und den Titel im Turnier WS/CCM/B/21 mit 7 Punkten aus 15 Partien.

Fernschach-Experten – CCE (Normen)

Heinz Hinrichs erzielte seine zweite CCE-Norm im Horst-Rittner-Mannschaftswettbewerb SF1 Brett 1 mit bisher 5,5 Punkten aus 11 Partien. Würde er seine letzte Partie gewinnen, so würde er auch die CCM-Norm erreichen.

Wir gratulieren allen Spielern herzlich zu Ihren Normen und Titeln und wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg.

[LH]

10. Ergebnisse von Postturnieren

Postturniere des BdF

Offene Klasse:

O-4619: 9.-10. Schmalstieg 1, 1 Kuricini.

Meisterklasse:

M-529: 1.-4. Richter, Kaiser 1, 1 Tarnowski.

M-528: 1.-2. Kaiser ½, ½ Papenfuß. 3.-8. Kaiser, Papenfuß, Lelgemann 1, 1 Tarnowski.

Deutscher Senioren Fernschach Cup:

22. DSFC/V01-P: 20. Lelgemann ½ Tödter. 21. Tödter 1 Müller. Endstand: 1.-3. Ludwig Lelgemann, Hand-Peter Tödter und Ingo Papenfuß mit 5 Punkten und 11 SB, 4. Siegfried Müller

3 Punkte, 5. Helmut Naundorf 2 Punkte, 6. Alfred Schmidt 1 Punkt und 7. Manfred Möbius 0 Punkte.

22. Deutscher Fernschachpokal:

22.PV-01-P: 1.-2. Jakobi $\frac{1}{2}$ Papenfuß, Heiermann. 3. Papenfuß $\frac{1}{2}$ Naundorf. 22.PV-02-P: 3. Bialas 1 Nachtigall. 4. Bialas $\frac{1}{2}$ Traut. 5. Traut $\frac{1}{2}$ Schirmer.

Enginefreie Sonderpokalturniere;

47. Pokal oE/V01: 11.-12. Schramm 1, 1 Huber. Endstand: 1. Peter Bieker 5,5 Punkte, 2. Hans Schwarz 3,5 Punkte, 3. Frau Leonore Schramm 2,5 Punkte, 4. Helmut Huber 0,5 Punkte.

47. Pokal oE/V03: 2.-7. Maruhn, Kaufmann, Wilshusen 1, 1 Timmermann.

Internationale Welt-Postturniere: keine neuen Ergebnisse.

70th Jubilee Postal Tournaments:

ICCF70-post-A: noch 5 offene Partien.

ICCF70-post-B: noch 13 offene Partien.

ICCF70-post-C: noch 16 offene Partien.

ICCF-post-D: noch 27 offene Partien.

Europa Post-Turniere:

Open Round: 72: Bravo Gonzales 1 Diener. 74: Nachtigall 1 Annevik.

EU/74th European Individual Championship, Final (postal). Das Turnier ist schon weit fortgeschritten, wobei die letzten Partien sehr umkämpft erscheinen. Gegenüber dem Vormonat sind nur zwei weitere Partien beendet worden, d.h. 128 Partien. 127. Roubaud $\frac{1}{2}$ Popov, V. V. 128. Müller $\frac{1}{2}$ Roubaud. Zwischenstand: 1. Radek Dlouhý 10,5 Punkte (3 offene Partien), 2. Olaf Hesse 10,5 P. (2), 3. Gerhard Müller 9,5 P. (3), 4. Philippe Bobel 9 P. (2) 5. Frank Hoffmann 8,5 P. (6), 6. Thomas Mirbach 8,5 P. (5). 43 Partien sind noch offen.

[LH]

11. Rezensionen von Schachbüchern

Uwe Bekemann hat wieder einige Bücher rezensiert, wofür wir ihm danken. Wir erwähnen hier im Newsletter die Bücher und verlinken auf die jeweilige Rezension, die auf der Nachrichtenseite der Homepage des Deutschen Fernschachbundes stehen.

11.1 Kiril Georgiev

Attacking 1... d5 Volume 1 und

Attacking 1... d5 Volume 2

Volume 1 220 Seiten, kartoniert; Volume 2 220 Seiten, kartoniert

ISBN: 978-619-7188-33-2 und 978-619-7188-34-9

Preis 21,95 Euro je Band.

Die Rezensionsexemplare wurden freundlicherweise von der Firma [Schach E. Niggemann](#) zur Verfügung gestellt.

[Link zur Rezension](#)

11.2 Joel Benjamin und Harold Scott

Winning the World Open

343 Seiten, kartoniert

ISBN: 978-90-5691-985-6

Preis 27,50 Euro

Das Rezensionsexemplar wurde freundlicherweise von der Firma [Schach E. Niggemann](#) zur Verfügung gestellt.

[Link zur Rezension](#)

11.3 Michael Prusikin

Attacking Strategies for Club Players

188 Seiten, kartoniert

ISBN: 978-90-5691-974-0

Preis 22,95 Euro

Das Rezensionsexemplar wurde freundlicherweise von der Firma [Schach E. Niggemann](#) zur Verfügung gestellt.

[Link zur Rezension](#)

11.4 Jeremy Silman

Silman's Chess Odyssey

549 Seiten, kartoniert

ISBN: 9781890085247

Preis 17,50 Euro

Das Rezensionsexemplar wurde freundlicherweise von der Firma [Schach E. Niggemann](#) zur Verfügung gestellt.

[Link zur Rezension](#)

11.5 Vasilos Kotronias
How to Play Equal Positions
228 Seiten, kartoniert
ISBN: 978-619-7188-32-5
Preis 21,95 Euro

Das Rezensionsexemplar wurde freundlicherweise von der Firma [Schach E. Niggemann](#) zur Verfügung gestellt.

[Link zur Rezension](#)

11.6 Cyrus Lakdawala
How to beat Magnus Carlsen
304 Seiten, kartoniert
ISBN: 978-90-5691-915-3
Preis 19,95 Euro

Das Rezensionsexemplar wurde freundlicherweise von der Firma [Schach E. Niggemann](#) zur Verfügung gestellt.

[Link zur Rezension](#)

11.7 Justus Bargsten
Italienische Eröffnung für Weiß
73 Seiten, kartoniert
ISBN: 978-3-95920-169-8
Preis 14,80 Euro

Das Rezensionsexemplar wurde freundlicherweise von der Firma [Schachversand Ullrich](#) zur Verfügung gestellt.

[Link zur Rezension](#)

[LH]

ICCF

12. Karl-Heinz Weber gewinnt WS/MN/B/46

IM Karl-Heinz Weber hat das Masternorm-Turnier WS/MN/B/46 mit 6,5 Punkten aus 12 Partien gewonnen. Herzlichen Glückwunsch zum Erfolg.

[Turniertabelle](#)

[LH]

13. Finale des EU-Amateur-Cup 2020 ist beendet

Das Finale des EU-Amateur-Cup 2020 ist beendet. Es siegte Lubos Fric aus der Slowakei (9 Punkte) vor Trevor Adamson aus England (8,5 P.) und Walter Eigenmann aus der Schweiz (8 P.). Der deutsche Fernschachbund e.V. war durch drei Spieler vertreten. Martin Schelberg wurde mit ebenfalls 8 Punkten und der schlechteren Feinwertung Vierter. Ralf Blittkowsky wurde mit 7 Punkten Sechster und Andreas Ziegert belegte mit 2,5 Punkten den elften Platz.

[Turniertabelle](#)

[LH]

14. GM Turnier 80 Years Correspondence Chess in Bulgaria

Am 25.12.2022 startet das GM Turnier „80 Years Correspondence Chess in Bulgaria“, an dem drei Großmeister des Deutschen Fernschachbundes e.V. teilnehmen, die auch an „top“ gesetzt sind. Es sind GM Stephan Busemann (ELO 2580), GM Gerhard Müller (2576) und GM Hans-Dieter Wunderlich (2569). Das Turnier hat die Kategorie 13. Die GM-Norm ist 4 ½ Punkte aus 8 Partien. Wir wünschen den drei deutschen Teilnehmern viel Glück und Erfolg in diesem Turnier.

[Startliste](#)

[LH]

15. Halbfinals des 4. EU-Amateur-Cup gestartet

Am 27. Dezember wurden die drei Halbfinals des 4. EU-Amateur-Cup gestartet. Am 25.02.2022 starteten 15 Vorgruppen mit je sieben Spielern/innen mit einer Fernschach-Elozahl unter 2000. In den drei Halbfinals spielen jetzt noch 33 Teilnehmer um den Einzug ins Finale. Spieler des Deutschen Fernschachbundes sind Ludger Heiermann (2x), Patrick Marx, René Keller und Klaus Montermann. Wie dynamisch sich die Fernschach-Elo entwickeln kann sieht man an den beiden Elo-Besten. Der Spanier José Maria Grau Ribas meldete sich nach einer längeren Turnierpause Anfang 2022 für viele Turniere an. Seine damalige Elo-Zahl war 1856. Im Semi-Finale startet er nun mit 2394. In der Januarliste 2023 steht er mit 2462 zu Buche. Cinzia Colotti startete Anfang 2022 mit ELO 1991, hat im Halbfinale 2255 und in der Januarliste 2268.

Wir wünschen den Vertretern des Deutschen Fernschachbundes e.V. viel Glück und Erfolg.

[LH]

16. VI AEAC Masters gestartet

Am 29.12.2022 werden die Turniere des VI AEAC Masters gestartet. Gespielt wird in insgesamt 54 Gruppen à 11-13 Teilnehmer. Die Gruppen werden entsprechend der Elo-Zahl zusammengestellt. Im stärksten Turnier, Masters 1, wird die Kategorie 10 erreicht. Der Elo-stärkste Spieler ist IM Denny Marbourg (USA) mit 2580 ELO. Den Elo-stärksten Teilnehmer des Deutschen Fernschachbundes finden wir im Masters 2, Kategorie 9, mit Sven Horn und ELO 2438 vor SIM Thomas Lins mit Elo 2444 und SIM Detlev Rook mit Elo 2447. Insgesamt wurden 54 Gruppen auf dem ICCF-Server angelegt.

Es haben sich „reichlich“ Spieler des Deutschen Fernschachbundes e.V. angemeldet, denen wir für das Erreichen ihrer individuellen Ziele in ihrem Turnier die Daumen drücken und viel Erfolg wünschen.

[LH]

17. Ausschreibung der Vorrunde zur 47. Fernschach-Weltmeisterschaft

Auf der Homepage der ICCF sind die Vorrundengruppen zur Fernschach-Weltmeisterschaft ausgeschrieben worden. Die Vorrundengruppen sollen am 20. März 2023 gestartet werden. Meldeschluss ist der 10. Februar 2023. Qualifizierte Spieler mögen sich über die ICCF Seite für „new events“ anmelden. Das Startgeld kann entweder per „direct entry“ oder über den BdF bezahlt werden.

Wir werden weitere Informationen noch auf der Homepage des Deutschen Fernschachbundes und im Newsletter Januar 2023 veröffentlichen.

[LH]

18. Deutschland I vor dem Triumph beim 5. Nordsee-Mannschaftsturnier

Auch wenn nur noch 6 Partien offen sind, so hat doch die von Hartmut Hering geführte Mannschaft Germany I den Gewinn des V. North Sea Cup vor Augen. Deutschland I braucht noch einen halben Punkt, um nicht mehr eingeholt zu werden. Am 1. Brett spielen noch IM Heiko Kraus (Deutschland II) und IM Kirstin Achatz (Deutschland I) ihre Partie aus.

Deutschland I führt mit 27 Mannschaftspunkten und einem Ergebnis von +7 bei einer offenen Partie das Turnier an. Der derzeit Zweitplatzierte ist Schweden mit 24,5 Mannschaftspunkten und einer offenen Partie, der Dritte ist England mit 24,5 Punkten und einem beendeten Turnier. Germany II wird von Manfred Scheiba als Team Captain geführt. Die Mannschaft hat zurzeit 22,5 Punkte bei noch 5 offenen Partien. Die bisherigen Ergebnisse der beiden deutschen Teams sind wie folgt:

Deutschland 1:

1. Brett: IM Kirstin Achatz 3,5 Punkte aus 7 Partien, eine offene Partie;
2. Brett: CCM Hartmut Hering 4,5 Punkte aus 8 Partien;
3. Brett: CCM Armin Cremerius 4,0 Punkte aus 8 Partien;
4. Brett: CCE Hans J. Schiebener 5,0 Punkte aus 8 Partien;
5. Brett: Ralf Ludwig 5,0 Punkte aus 8 Partien;
6. Brett: Hans-Jürgen Fiesel 5,0 Punkte aus 8 Partien.

Deutschland 2:

1. Brett: IM Heiko Krause 3,5 Punkte aus 7 Partien, eine offene Partie;
2. Brett: CCM Axel Bittner 3,5 Punkte aus 8 Partien;
3. Brett: CCE Heinrich Schwenk 2,5 Punkte aus 5 Partien, drei offene Partien;
4. Brett: Lothar Ziechaus 3,0 Punkte aus 8 Partien;
5. Brett: Karl Joachimsthaler 3,5 Punkte aus 7 Partien, eine offene Partie;
6. Brett: CCE Norbert Nitschke 6,5 Punkte aus 8 Partien.

Wir werden noch einmal abschließend berichten.

[LH]

19. GM Olita Rause führt die ICCF-Elo-Liste vom Januar 2023 an

Ich habe zunächst an einen Irrtum geglaubt. Manfred Scheiba fand die Lösung.

Die lettische Fernschach-Großmeisterin Olita Rause wird mit Elo 2684 die Januar-Liste des ICCF gemeinsam mit Roman Chytilek (CZE) anführen. Ihre letzten Wertungen stammen aus dem Finale der 18. Fernschach-Weltmeisterschaft aus dem Jahr 2005. Weltmeister wurde damals Joop J. van Oosterom vor Hans-Marcus Elwert und Wolfram Schön. Olita Rause wurde Neunte. Nun, 17 Jahre später, spielt sie am 1. und 2. Brett des Länderkampfes Finnland gegen Lettland, der am 18.12.2022 gestartet wurde. Olita Rause wurde 1962 geboren, ist seit 1993 FIDE-WGM, seit 1995 FIDE-IM und seit 1998 Fernschach-GM. Wir werden dieses „Comeback“ im Auge behalten.

Die ICCF-Top-Liste sowie die Top 10 der deutschen Vertreter/innen werden wir im Januar Newsletter veröffentlichen.

[LH]

Öffentlichkeitsarbeit

20. Unser Sponsor Schach Niggemann

Wir verweisen auf die von Uwe Bekemann rezensierten Bücher (siehe Nummer 11 oben). BdF-Mitglieder erhalten bei der Firma Niggemann den gewohnten Rabatt von 10%. Besuchen Sie einmal die Homepage der Firma Niggemann.

[Link zur Homepage](#)

[LH]

21. Europa Rochade

Die Monatszeitschrift Rochade Europa erscheint mit zwölf Ausgaben jährlich. Ein Jahresabonnement kostet derzeit 55,99 Euro. Die Einzelausgabe kostet 6,00 Euro. Rochade Europa ist offizielles Verkündigungsorgan zahlreicher Verbände im Deutschen Schachbund.

In der Januarausgabe enthält die Seite des Deutschen Fernschachbunds e.V. eine Kurzfassung der von Stephan Busemann kommentierten Partie des letzten Newsletters, deren hochaktuelle Eröffnungsvariante auch für Nahschachspieler von besonderem Interesse sein dürfte.

[Link zur Homepage](#)

[SB, LH]

22. Deutscher Schachbund: Elisabeth Pähtz wird Großmeister

Am 07. Dezember hat der Deutsche Schachbund gemeldet, dass Elisabeth Pähtz bezüglich der Verleihung des Großmeister-Titels nun endlich das Ziel erreicht habe. Zur Erinnerung: Es war länger strittig, ob ihre zweite GM-Norm von der Einzel-Europameisterschaft 2016 nach den damaligen Regularien eine vollwertige GM-Norm sei. Der Deutsche Schachbund war immer davon ausgegangen, dass dies so sei. Nun ist diese „Hängepartie“ endlich entschieden worden. Der Präsident des Deutschen Schachbundes Ullrich Krause dazu auf der DSB-Homepage:

„Elisabeth Pähtz ist seit Jahrzehnten die beste Schachspielerin Deutschlands und nun nicht nur die erste deutsche Frau, sondern erst die 40. Frau weltweit, die mit dem GM-Titel ausgezeichnet wird. Für das deutsche Schach ist Elisabeths GM-Titel von großer Bedeutung und sie wird hoffentlich noch mehr Mädchen und Frauen inspirieren und als Vorbild dienen!“

Die Urkunde soll Elisabeth Pähtz im Rahmen einer Ehrung am 8. Januar 2023 im Rahmen der Deutschen Schach-Amateurmeisterschaft in Potsdam überreicht werden.

[Link zur Nachricht des Deutschen Schachbundes](#)

[LH]

23. FIDE

23.1 Kandidatinnenfinale der Frauen

Die aktuelle Schach-Weltmeisterin ist Ju Wenjun aus China. Die FIDE hat den Modus zur Ermittlung der Herausforderin für Ju Wenjun geändert, da aufgrund des Russland-Ukraine-Konfliktes ukrainische Spielerinnen nicht auf russische treffen sollen. Es findet kein Rundenturnier statt, sondern ein KO-Turnier in zwei gesetzten Gruppen, die an unterschiedlichen Orten und zu unterschiedlichen Terminen ausgespielt werden. Über die Ergebnisse des Pools A hatten wir im letzten Newsletter berichtet. Hier hatte sich Lei Tingjie aus China durchgesetzt.

Der Pool B wurde vom 28.11.22 - 11.12.22 in Khiva (Usbekistan) ausgespielt. Die Ergebnisse waren:

Aleksandra Goryachkina – Aleksandra Kosteniuk: 2 ½ : 1 ½.

Kateryna Lagno – Tan Zhongyi: 3 ½ : 4 ½.

Finale: Aleksandra Goryachkina - Tan Zhongyi: 1 ½ : 2 ½.

Das Kandidatinnenfinale ist demnach Lei Tingjie (China) gegen Tan Zhongyi (China).

[Bericht auf der FIDE Homepage in Englisch](#)

23.2 Europameisterschaften im Blitz- und Schnellschach

Im Vorfeld zur FIDE Weltmeisterschaft im Blitz- und Schnellschach fanden die Europäischen Meisterschaften vor Weihnachten 2022 in Katowice (Polen) statt. Als erstes wurde vom 16.-18. Dezember die Blitzmeisterschaft ausgespielt. Gespielt wurden 11 Doppelrunden, d.h. 22 Partien. Gespielt wurde in einem Turnier nach Schweizer System.

Schlussendlich hatten drei Großmeister jeweils 17,5 Punkte erreicht. Erster und Europameister wurde David Navara (Tschechien), Zweiter wurde Maciej Klekowski (Polen), Dritter wurde Shant Sargsyan (Armenien). Europameisterin wurde Alexandra Kosteniuk (unter FIDE-Flagge) mit 15,5/22 Punkten, Zweite wurde Aleksandra Maltsevskaia (Polen) mit 15 Punkten und Antoaneta Stefanova (Bulgarien) mit 14 Punkten. Beste Deutsche war Elisabeth Pähtz auf dem 8. Platz der Frauenwertung, bester deutscher Spieler war Alexander Donchenko auf dem 26. Platz mit 15,5 Punkten.

Im Schnellschachturnier war Daniel Fridman ganz lange vorne dabei und wurde schließlich mit 9 Punkten aus 11 Partien Dritter. Sieger und Europameister wurde Jaime Santos Latasa (Spanien) mit 9,5 Punkten vor David Navara (Tschechien) mit 9 Punkten und der besseren Feinwertung. Europameisterin wurde Aleksandra Maltsevskaia (Polen) mit 8,5 Punkten und der besseren Feinwertung vor Alexandra Kostenjuk (unter FIDE-Flagge) mit 8,5 Punkten sowie der Dritten Jolanta Zawadzka (Polen) mit 8 Punkten. Beste deutsche Spielerin war erneut Elisabeth Pähtz mit 7,5 Punkten und dem 8. Platz der Frauenwertung.

[Nachrichten der FIDE](#)

[Nachrichten des Deutschen Schachbundes](#)

23.3 Weltmeisterschaften im Blitz- und Schnellschach in Almaty (Kasachstan)

Am zweiten Weihnachtsfeiertag begannen die Weltmeisterschaften im Blitz- und Schnellschach in Almaty, Kasachstan. Wir berichten von der Schnellschachweltmeisterschaft. Gespielt wurden im offenen Turnier 13 Runden an drei Tagen. Angetreten war die gesamte Weltelite, insgesamt 178 Spieler. Die Weltmeisterschaften der Frauen wurden parallel ausgetragen, allerdings wie im Vorjahr mit zwei Runden weniger. Hier gingen 98 Frauen an den Start.

Der Stand an der Spitze nach dem zweiten Tag waren:

1. Magnus Carlsen Norwegen 7 ½ aus 9
2. Vincent Keymer Deutschland 7 aus 9
3. Vladimir Fedoseev FIDE-Flagge 7 aus 9
4. Nordirbek Abdusattorov Usbekistan 7 aus 9

Bei den Frauen:

1. Tan Zhongyi China 6 ½ aus 8
2. Aleksandra Goryachina FIDE-Flagge 6 ½ aus 8
3. Savitha Shri B Indien 6 ½ aus 8

3. Tag 28.12.2022, Open, 8. Runde: Vincent Keymer hatte sich bis zum 1. Brett hochgespielt und verlor gegen Magnus Carlsen, der nach dieser Runde allein mit $8 \frac{1}{2} / 10$ in Führung lag. Caruana besiegte Fedoseev. Abdusattorov remisierete. Vier Spieler folgen Carlsen mit $7 \frac{1}{2} / 10$.

9. Runde: Dubov und Caruana remisieren bei vollem Brett. Carlsen patzt gegen Artemiev und verliert. Keymer gewinnt gegen Nepomniachtchi. Stand: 1.-2. Carlsen und Artemiev $8 \frac{1}{2} / 11$ gefolgt von 5 Spielern mit $8 / 11$.

12. Runde: Carlsen und Caruana remisieren, Keymer schlägt Vidit, und Fedoseev und Artemiev trennen sich nach 90 Zügen remis. Stand vor der letzten Runde: Carlsen, Keymer und Artemiev $9 / 12$ vor 4 Spielern mit $8 \frac{1}{2} / 12$.

13. Runde: Carlsen schlägt Maghsoodloo und legt vor. Caruana schlägt Artemiev und zieht mit Carlsen gleich. Vachier-Lagrave und Keymer haben bis zum blanken König gespielt, aber remis. Daher folgender Endstand:

1. Magnus Carlsen Norwegen $10 / 13$ Punkte
2. Vincent Keymer Deutschland $9 \frac{1}{2} / 13$ Punkte
3. Fabiano Caruana USA $9 \frac{1}{2} / 13$ Punkte

3. Tag, Frauen: 9. Runde: Fünf Spielerinnen liegen mit $7 / 9$ an der Spitze: Tan Zhongyi, A. Goryachina, H. Koneru, Z. Abdumalik und D. Saduakassova.

10. Runde: Kosteniuk und Abdumalik remisieren. Saduakassova schlägt Goryachina. Koneru und Tan Zhongyi ebenfalls remis. Stand: 1. Saduakassova $8 / 10$ gefolgt von 4 Spielerinnen mit $7 \frac{1}{2} / 10$.

11. und letzte Runde: Saduakassova remisiert gegen Savitha Shri. Tan Zhongyi schlägt Batsiashvili. Saduakassova und Tan Zhongyi belegen die ersten beiden Plätze und spielen den Titel aus.

Blitz-Stichkampf: Dinara Saduakassova - Tan Zhongyi: $\frac{1}{2} - 1 \frac{1}{2}$

Endstand:

1. Tan Zhongyi China $8 \frac{1}{2} / 11$ Punkte
2. Dinara Saduakassova Kasachstan $8 \frac{1}{2} / 11$ Punkte
3. Savita Shri B Indien $8 / 11$ Punkte

[Offizielle Homepage](#)

[LH]

Zu guter Letzt

Der Newsletter wird auch im Jahr 2023 neben der Homepage das Medium sein, über das wir Nachrichten und Informationen an unsere Mitglieder versenden werden. Wir werden uns im Vorstand überlegen, ob wir das Konzept anpassen werden. Im Vordergrund werden immer Informationen des nationalen und internationalen Fernschachs stehen. Wir werden vielleicht auch mehr auf die der Turniere eingehen. So wichtig die Berichterstattung über Spitzenergebnisse ist, so wichtig sind auch Leistungen im Breitenschach. Dies gilt auch für das Fernschach. Anregungen nehmen wir weiterhin auf und werden auch selbst neue Themen anreißen oder darüber berichten.

Wir wünschen Ihnen allen einen guten Rutsch ins neue Jahr und vor allem Glück, Gesundheit und auch viel Erfolg in Ihren Turnieren!

Viele Grüße

Das Team Newsletter

[Zurück](#)